|  |
| --- |
| **Niveaubestimmende Aufgabe zum Fachlehrplan Geographie Gymnasium****Ostchina und Westchina – zwei Regionen eines Landes vergleichen**(Schuljahrgänge 7/8) (Arbeitsstand: 04.07.2016) |

Niveaubestimmende Aufgaben sind Bestandteil des Lehrplankonzeptes für das Gymnasium und das Fachgymnasium. Die nachfolgende Aufgabe soll Grundlage unterrichtlicher Erprobung sein. Rückmeldungen, Hinweise, Anregungen und Vorschläge zur Weiterentwicklung der Aufgabe senden Sie bitte über die Eingabemaske (Bildungsserver) oder direkt an Andrea.Neubauer@lisa.mb.sachsen-anhalt.de

An der Erarbeitung der niveaubestimmenden Aufgabe haben mitgewirkt:

Gemeiner, Sylvia Osterwieck

Linde, Cornelia Magdeburg

Sedelky, Olaf Köthen

Vogler, Steve Halle (Leitung der Fachgruppe)

Herausgeber im Auftrag des Ministeriums für Bildung des Landes Sachsen-Anhalt:

Landesinstitut für Schulqualität und Lehrerbildung Sachsen-Anhalt

Riebeckplatz 09

06110 Halle



Die vorliegende Publikation, mit Ausnahme der Quellen Dritter, ist unter der „Creative Commons“-Lizenz veröffentlicht.

 CC BY-SA 3.0 DE <http://creativecommons.org/licenses/by-sa/3.0/de/>

Sie dürfen das Material weiterverbreiten, bearbeiten, verändern und erweitern. Wenn Sie das Material oder Teile davon veröffentlichen, müssen Sie den Urheber nennen und kennzeichnen, welche Veränderungen Sie vorgenommen haben. Sie müssen das Material und Veränderungen unter den gleichen Lizenzbedingungen weitergeben.

Die Rechte für Fotos, Abbildungen und Zitate für Quellen Dritter bleiben bei den jeweiligen Rechteinhabern, diese Angaben können Sie den Quellen entnehmen. Der Herausgeber hat sich intensiv bemüht, alle Inhaber von Rechten zu benennen. Falls Sie uns weitere Urheber und Rechteinhaber benennen können, würden wir uns über Ihren Hinweis freuen.

###  Ostchina und Westchina – zwei Regionen eines

###  Landes vergleichen 7/8 – A

Viele Länder Ost-, Südost- und Südasiens haben sich in den zurückliegenden Jahren wirtschaftlich sehr stark entwickelt. So hat sich das Bruttonationalprodukt (BNP) Chinas von 2005 bis 2015 verfünffacht. Doch dieser Prozess vollzog sich in den verschiedenen Regionen sehr unterschiedlich.

.

**Aufgaben**

1. Beschreibe die wirtschaftsräumliche Struktur Chinas.
2. Erstelle thematische Karten zur Bevölkerungsdichte, zum Bruttonationalprodukt und zu den Schadstoffemissionen unter Nutzung eines Geographischen Informationssystems (GIS). Werte die Karten vergleichend aus.
3. Begründe die Unterschiede zwischen Ost- und Westchina.

**Materialien**

M 1 Atlas

M 2 zum Beispiel: www.klett-gis.de (Reiter „Asien”, weiter mit Reiter „Anzeigen“)

Ostchina und Westchina – zwei Regionen eines Landes vergleichen 7/8 – H

**Einordnung in den Fachlehrplan Gymnasium**

|  |
| --- |
| Kompetenzschwerpunkt: * Strukturen und Prozesse in Wirtschaftsräumen analysieren und erläutern
 |
| zu entwickelnde bzw. zu überprüfende Kompetenzen:* wirtschaftsräumliche Strukturen und Prozesse in China und Indien auch unter Nutzung von Geographischen Informationssystemen (GIS) analysieren, vergleichen und erläutern
* die Bevölkerungsverteilung beschreiben
* den wirtschaftlichen Entwicklungsstand vergleichen
* thematische Karten auswerten
* Schlüsselkompetenzen: Medienkompetenz (Medienprodukte unter Nutzung entsprechender Programme selbst erstellen und als Argumentationsgrundlage nutzen), wirtschaftliche Kompetenz (Erläutern der Wechselwirkungen zwischen wirtschaftlicher Entwicklung und Zugang zum Weltmarkt)
 |
| Bezug zu grundlegenden Wissensbeständen:* China und Indien – aufstrebende Wirtschaftsräume
 |

**Anregungen und Hinweise zum unterrichtlichen Einsatz**

Diese Aufgabe dient der Einführung in die Arbeit mit Geographischen Informationssystemen (GIS). Der Vorteil des Einsatzes von GIS zur Bearbeitung des Wissensbestandes „China und Indien – aufstrebende Wirtschaftsräume“ besteht darin, thematische Karten auf der Grundlage vorhandener Daten erstellen und vergleichen zu können. Die Auswahl der Indikatoren Bevölkerungsdichte, BNP und Schadstoffemissionen wird deshalb favorisiert, da mit ihrer Hilfe die Unterschiede zwischen West- und Ostchina nachgewiesen werden können. Eine Auswahl anderer/weiterer Indikatoren ist denkbar.

Die Aufgabe kann sowohl zur Erarbeitung als auch zur Festigung eingesetzt werden. Eine Voraussetzung dafür ist, dass in den vorangegangenen Unterrichtsstunden die Naturraum­ausstattung Chinas analysiert wurde. Außerdem müssen die Schülerinnen und Schüler dazu befähigt sein, thematische Karten zu vergleichen und die Merkmale eines Schwellenlandes auf ein Beispiel anzuwenden. Wenn die Aufgabe zur Erarbeitung genutzt wird, bilden die Karten die Grundlage für die Beschreibung der Bevölkerungsverteilung. Mit den Karten zu verschiedenen Indikatoren können Unterschiede in der wirtschaftlichen Entwicklung erläutert werden. Es ist aber auch möglich, diese Unterschiede mit anderen Materialien (Schulbuch, Atlas) zu erarbeiten und die Aufgabe zur Festigung zu nutzen. Es empfiehlt sich, die Schülerinnen und Schüler in Partnerarbeit im Computerraum die Aufgabe bearbeiten zu lassen. Der zeitliche Rahmen für die Bearbeitung ist mit einer Doppelstunde zu planen.

**Erwarteter Stand der Kompetenzentwicklung**

|  |  |  |
| --- | --- | --- |
| **Auf-gabe** | **erwartete Schülerleistung** | **AFB** |
| 1. | Die Schülerinnen und Schüler können mithilfe einer geeigneten Atlaskarte * die Verteilung von Bodenschätzen und Industriestandorten in China beschreiben,
* Landwirtschaftsgebiete lokalisieren,
* Gebiete ohne eine erkennbare wirtschaftliche Nutzung benennen.
 | I |
| 2. | Die Schülerinnen und Schüler können* thematische Karten zu den Indikatoren Bevölkerungsdichte, Bruttonationaleinkommen und Schadstoffemissionen unter Nutzung von GIS erstellen,
* die Regionen West- und Ostchina durch die Auswertung der Karten vergleichen (vgl. Tabelle unten).
 | II |
| 3. | Die Schülerinnen und Schüler können* die Unterschiede mithilfe geeigneter Atlaskarten durch unterschiedliche naturräumliche Ausstattung (Relief, Klima, …) Verkehrserschließung und Lage zu den Industrieländern (Handelspartnern) begründen.
 | III |
| *Lösung zur Teilaufgabe 2:* |
|  | **Westchina** | **Ostchina** |
| Bevölkerungs­dichte 2010 | Südwesten: 0 - 10 EW/km²Nordwesten: 10 - 100 EW/km² | zumeist 100 - 500 EW/km²,Küstenprovinzen z. T. 500 - 1000 EW/km², um Peking und Shanghai >1000 EW/km² |
| Brutto­nationalprodukt 2010 | 150 – 250 €/EW | Küstenprovinzen u. Nordprovinzen an der Grenze zur Mongolei > 350 €/EW, Man­­dschurei und Provinzen zwischen Peking und Chongqing z. T. 250 - 350 €/EW |
| Schadstoff­emissionen | Südwesten: < 500 Mrd. m³Nordwesten: 500 Mrd. - 1 Bill. m³ | Nordosten: zumeist 20 - 30 Bill. m³übrige Provinzen zumeist 10 - 20 Bill. m³ |
| Fazit | dünn besiedelt, hat einen geringen Anteil an der Wert­schöpfung des Landes und relativ geringe Schadstoffemissionen | dicht, teilweise sehr dicht besiedelt, höchster Anteil an der Wertschöpfung des Landes, sehr hoher Schadstoffausstoß |